

Protokoll Nr. 17

der 17. Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 2. November 2011,
17.00 Uhr im 2. Obergeschoss der Gemeindekanzlei

Anwesend

Gemeindevorsteher Arthur Brunhart
Vizevorsteherin Monika Frick
Gemeinderat Thomas Büchel
Gemeinderat Fidel Frick
Gemeinderätin Christel Kaufmann
Gemeinderat Marcel Kaufmann
Gemeinderat Alexander Vogt
Gemeinderat Bruno Vogt
Gemeinderat Günter Vogt
Gemeinderat Mario Vogt
Gemeinderätin Roswitha Vogt
Gemeinderat Urs Vogt
Protokollführerin Hildegard Wolfinger

Abwesend (entschuldigt)

Gemeinderat Patrick Büchel

Genehmigung Traktandenliste
Genehmigung Protokoll Nr. 16
Genehmigung Zusatzprotokoll Nr. 16

17/1 Baugesuch

17/2 Arbeitsvergabe

2.1 Sanierung/Erneuerung Spielplatz Heiligwies

1.1 Baumeisterarbeiten

17/3 Balzner Neujahrsblätter - Kreditgenehmigung

17/4 Subventionierung der LBA- und GA-Abonnemente der SBB durch die Gemeinde Balzers

17/5 Wasserfassung Äule Häg - Projekt- und Kreditgenehmigung sowie Auftragserteilungen

17/6 Personelles - Lohnrunde 2011/2012

Genehmigung Traktandenliste

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

Genehmigung Protokoll Nr. 16

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

Genehmigung Zusatzprotokoll Nr. 16

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

GEMEINDEVORSTEHUNG

Postfach 164
9496 Balzers
Fürstentum Liechtenstein

Telefon +423 388 05 05
Telefax +423 388 05 15
www.balzers.li

17/1 **Baugesuch**

Es wurde ein Baugesuch behandelt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

17/2 **Arbeitsvergabe**

2.1 **Sanierung/Erneuerung Spielplatz Heiligwies**

1.1 **Baumeisterarbeiten**

Anlässlich der Sitzung vom 14. September 2011 beschloss der Gemeinderat, dass der Spielplatz beim Kindergarten Heiligwies zweckmässig saniert und erneuert werden soll. Für die Erneuerung des Spielplatzes Heiligwies wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 130'000.00 inkl. MwSt. bewilligt.

Zwecks Erstellung von Fundamenten und der Ausbildung des Fallschutzbereiches sind Tiefbauarbeiten notwendig.

Für die Baumeisterarbeiten gingen im Direktverfahren drei Offerten bei der Gemeinde ein.

Im Kostenvoranschlag ist für die Baumeisterarbeiten ein Betrag von CHF 32'400.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Baumeisterarbeiten für die Sanierung/Erneuerung des Spielplatzes Heiligwies werden zum Preise von CHF 33'058.80 inkl. MwSt. an die Firma Meisterbau AG, Balzers, vergeben.

17/3 **Balzner Neujahrsblätter - Kreditgenehmigung**

Im Februar 1994 hat der Gemeinderat die Herausgabe von "Balzner Neujahrsblättern" grundsätzlich befürwortet und von den bis jetzt erschienenen 17 Jahrgängen jeweils eine Anzahl Exemplare zur Abgabe an die Balzner Haushalte erworben.

Die "Balzner Neujahrsblätter" erfreuen sich einer breiten Beachtung, nicht nur in Liechtenstein, sondern auch regional und finden vor allem bei der Balzner Bevölkerung grossen Anklang. Insbesondere wird die kostenlose Abgabe der Jahresschrift durch die Gemeinde Balzers an die Bevölkerung geschätzt.

Dem Redaktionsteam ist es auch für die kommende Ausgabe gelungen, interessante Beiträge aus verschiedenen Lebensbereichen zusammenzutragen. Schwerpunkt bildet der "Alte Pfarrhof".

Das Redaktionsteam ersucht den Gemeinderat, wie bis anhin die Exemplare der "Balzner Neujahrsblätter" zur unentgeltlichen Abgabe an die Balzner Haushalte zu erwerben. Der von der Gemeinde zu bezahlende Preis beträgt CHF 9.00 pro Exemplar (Verkaufspreis CHF 18.00). Es handelt sich dabei um einen Selbstkostenpreis, der darauf basiert, dass das Redaktionsteam und die Autoren in der Regel ehrenamtlich tätig sind.

Im Budget 2012 ist für den Kauf der "Balzner Neujahrsblätter" inkl. Apéro ein Betrag von CHF 24'000.00 vorgesehen.

Beschluss (einstimmig): Dem Redaktionsteam der "Balzner Neujahrsblätter" soll mitgeteilt werden, dass die Gemeinde eine 18. Auflage der "Balzner Neujahrsblätter" begrüsst. Die Gemeinde erwirbt von der 18. Auflage der "Balzner Neujahrsblätter" eine Stückzahl von 2'300 zum Preis von CHF 9.00 pro Exemplar. Für den Kauf der "Balzner Neujahrsblätter" inkl. Apéro wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 24'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

17/4 Subventionierung der LBA- und GA-Abonnemente der SBB durch die Gemeinde Balzers

Im Zuge der Tarifrevision der Liechtenstein Bus Anstalt (LBA) beschloss der Gemeinderat anlässlich der Sitzung vom 19. Mai 2010, dass Jahresabonnemente der LBA, die von Personen mit Wohnsitz in Balzers bezogen werden, ab 1. Juli 2010 beitragsmässig unterstützt werden. D. h. die Förderbeiträge der Gemeinde Balzers bleiben unverändert. Eine 50 %ige Kostenbeteiligung wird durch eine Pauschalentschädigung ersetzt.

Als Beitrag im Sinne des Umweltschutzes und zur Förderung der Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln sollen LBA-Jahresabonnemente und General-Abonnemente der SBB von der Gemeinde Balzers weiterhin unterstützt werden. Deshalb wird beantragt, die Subventionen auf der bisherigen Höhe zu belassen.

Die starke Nachfrage verdeutlicht, dass dieses Angebot von der Bevölkerung sehr geschätzt wird.

Die teilweise Übernahme der Abokosten stellt sicherlich für viele Haushalte eine willkommene Unterstützung dar. Zum anderen wird mit dieser Kostenrückerstattung aber auch ein nicht zu unterschätzender Anreiz geschaffen, um die Bevölkerung vermehrt zum Umsteigen vom motorisierten Individualverkehr auf den öffentlichen Verkehr zu bewegen.

Im Budget 2012 ist für die Subventionierung der LBA- und GA-Abonnemente der SBB ein Betrag von CHF 60'000.00 vorgesehen.

Beschluss (einstimmig): Jahresabonnemente der Liechtenstein Bus Anstalt (LBA) und General-Abonnemente der SBB, die von Personen mit Wohnsitz in Balzers bezogen werden, werden im Jahr 2012 mit folgenden Förderbeiträgen unterstützt:

LBA-Abonnemente CHF 160.00 für das Familienabo
CHF 80.00 für das Erwachsenenabo
CHF 45.00 für das ermässigte Abo

GA-Abonnemente CHF 160.00 für Familien
CHF 80.00 für Erwachsene
CHF 45.00 für Studenten/Senioren

Die Unterstützungsbeiträge werden gegen Vorweisung des Originalabonnements (beim Familienabonnement die Stammkarte mit dem Betrag) beim Frontoffice der Gemeindeverwaltung Balzers ausbezahlt.

17/5 Wasserfassung Äule Häg - Projekt- und Kreditgenehmigung sowie Auftragserteilungen

In den Jahren 1987/1988 wurde zur Bewässerung der Äule Häg Giessen die Wasserfassung im Rhein oberhalb der Ellhornschwelle errichtet. Im Oktober 1988 wurde die Bewässerung der Giessen in Betrieb genommen. Mit dem gefassten Wasser werden die Giessen vom Ellhorn bis nach Triesen bewässert. Namentlich sind das der Badierabach, Silbergiessen, Äusserer Bach, Siebenlöcherbach und der Altabach. Im Bereich der Fassung ist eine Messstation zur Aufzeichnung der Wassermenge eingerichtet. Es konnte über die Jahre festgestellt werden, dass die Fassungsleistung in den letzten 20 Jahren um 25 % abgenommen hat. Sinkt die Fassungsleistung weiter, so können die oben erwähnten Gewässersysteme nicht mehr mit genügend Wasser dotiert werden. Das damalige Bestreben, die Abflussmenge im Binnenkanal zu erhöhen, kann kaum mehr erfüllt werden.

Gründe für die verringerte Leistung der Wasserfassung sind:

- elektrokorrosive Deformation (Verrostung) der Sickerschlitze (1)
- aufgelandete Sandkörner der Fassungsrohre (infolge eines Rheinhochwassers) (2)
- zeitweise geringere Wassermenge im Rhein
- zeitweise Beschattung durch eine Kiesbank direkt über dem Filterrohr

Die Sanierungsmassnahmen (Massnahmen aufgrund 1 und 2) sehen nun vor, die Filterrohre zu reinigen und die Ablagerung des Sandes im Rohr zu entfernen. Auf den Einbau eines aktiven Korrosionsschutzes des Stahlrohres wird aufgrund des Kosten-/Nutzenverhältnisses verzichtet. Ebenfalls wird derzeit auf weitere Massnahmen zur Steigerung der Nutzwassermenge verzichtet.

Die Kosten (inkl. MwSt.) belaufen sich auf CHF 115'000.00 und setzen sich wie folgt zusammen:

Sanierungsarbeiten (Reinigung Filterrohr, Sandbank)	CHF	105'000.00
Bauleitung	CHF	5'000.00
Unvorhergesehenes und Rundung	CHF	5'000.00
Total Kosten	CHF	<u>115'000.00</u>

Im Budget 2011 ist ein Betrag von CHF 100'000.00 vorgesehen.

Der Zustandsbericht und die Sanierungsvorschläge wurden vom Ingenieur Markus Beck, Mitarbeiter des Ingenieurbüros Sprenger & Steiner Anstalt, Triesen, ausgearbeitet. Damit unnötige Schnittstellen verhindert werden können und die Aufwendungen gering bleiben, soll die Bauleitung durch dieselbe Person wahrgenommen werden. Seit 1. November 2011 ist Markus Beck ausschliesslich für das IBB Ingenieurbüro Beck in Balzers tätig. Mit der Vergabe an das ortsansässige Ingenieurbüro wird der Auftrag wirtschaftlich und günstig ausgeführt.

Die Sanierungsarbeiten (Reinigung der Filterrohre und Entfernung der Sandbank) müssen von Spezialtauchern ausgeführt werden. Für diese Tätigkeit wurde der Gemeinde die Firma Hans Schwarz Taucherarbeiten AG, Schönenberg, empfohlen. Die Firma kennt die Anlage aus früheren Inspektionen und weist ausreichende Referenzen (Unterhaltsarbeiten bei Staumauern, Auslassbauwerken und Kraftwerken etc.) aus. Aufgrund der Besonderheit und Gefährlichkeit gibt es praktisch keine Anbieter für diese Arbeiten. Mit der Vergabe an diese Unternehmung kann eine tadellose Arbeit garantiert werden.

Es wird über den vorliegenden Antrag diskutiert und beantragt, dass für die Sanierungsarbeiten Gegenofferten eingeholt werden sollen.

Beschluss (mehrheitlich, 3 VU, 6 FBP dafür; 2 VU, 1 FL dagegen): Für die Sanierungsarbeiten (Reinigung und Entfernung der Sandbank im Filterrohr) sollen Gegenofferten eingeholt werden. Nach Vorliegen der Offerten wird die Beschlussfassung vorgenommen.

17/6 **Personelles - Lohnrunde 2011/2012**

An der Sitzung vom 26. Oktober 2011 befasste sich die Kommission "Finanzen, Organisation und Personal" mit den Lohnanpassungen per 1. Januar 2012.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

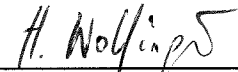
Schluss der Sitzung: 17.45 Uhr

Der Gemeindevorsteher



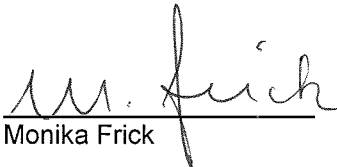
Arthur Brunhart

Die Protokollführerin



Hildegard Wolfinger

Die Vizevorsteherin



Monika Frick

Aushang: Donnerstag, 17. November 2011